Kiosk im Sportpark Wiley

Haben Sie es bereits bemerkt? Der Wiley-Sportpark wurde mit einem gastronomischem Angebot bereichert! Familie Roscher/Wollinsky bewirtschaftet seit Anfang Juni den dortigen Pavillon. Roscher, der bereits beim Umbau des Pavillons zur LGS mitwirkte, interessierte sich anschließend für das Objekt, weil er eine Bewirtschaftung des Wiley-Geländes erstrebenswert fand. Nach einigen Anlaufschwierigkeiten eröffnete er im Juni diesen Jahres. Für die Gäste steht eine Terrasse in gleicher Form wie der Kiosk zur Verfügung. Lampions unter den Kastanien sorgen abends für Gemütlichkeit. Der Wiley-Kiosk bietet eine gut sortierte Imbissgastronomie zu günstigen Preisen. Im Angebot gibt´s neben der üblichen „Roten“ auch verschiedene Sandwiches. wie z. B. mit Grillgemüse und Schafskäse oder auch mit Gemüse, Mozarella und Basilikum. Auch Wurstsalat steht in der zukünftigen Planung. Angeboten werden auch verschiedene Kaffeesorten, dazu selbstgebackener Marmor- und Träubleskuchen und auch eine Limettentorte. An alkoholischen Getränken werden diverse Weine, sowie Ehinger Berg-Bier- und Augustiner-Bier aus München angeboten. Auch das Angebot an nichtalkoholischen Getränken kann sich sehen lassen. Neben dem Standardsortiment wie Wasser, Cola, Fanta, Spezi rundet Bionade das Angebot ab. Für „Schleckermäuler“ und vor allem für die Kleineren befinden sich auch verschiedene Eissorten im Angebot.

Der Wiley-Kiosk hat keinen Ruhetag und ist bei schönem Wetter von ca. 13 – 23 Uhr geöffnet. Über die Tel. 01 76 - 32 62 94 96 kann die Öffnung abgefragt oder auch eine Reservierung vorgenommen werden. (eh)

„Ich wohne gern im Wiley ...

... weil wir uns hier wohlfühlen.“
Gözde Ertekin mit Kindern Ellis und Arda

Impressum

Herausgeber:
Bürgerverein Wiley-Süd e.V.
John-F.-Kennedy Str. 1
89231 Neu-Ulm
Die Beiträge liegen inhaltlich in der Verantwortung der Autoren
Auflage: 2.500 Exemplare
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Verteilungsgebiet: Wiley-Süd und Einstein-Square
Grafik/Layout: Tanja Laubisch, Neu-Ulm
Kontakt: Eckhard Heins, Tel. 07 31-8 15 71
info@wileymail.de, www.bv-wiley-sued.de

Anzeige(n)

Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

wileym@il

Ausgabe 9 | 8/11 kostenlos

Stadtteilzeitung des Bürgervereins Wiley-Süd e.V.

Braucht unser Viertel den Bürgerverein?

Im Frühjahr 2004 gründete sich der Bürgerverein Wiley-Süd e.V. Unser Anliegen war es damals und ist es noch heute unseren Nachbarn im Viertel ein Forum zu bieten, sich kennen zu lernen, mit einander zu feiern, sich zu informieren. Kurz gesagt: wir wollen Identität mit dem Wiley stiften.
Nun befindet sich der Verein in seinem 7. Jahr. Ist es ein verflixtes Siebtes? Bereits im vergangenen Jahr konnten wir gewisse Ermüdungserscheinungen feststellen. Im Verhältnis zu dem rasanten Wachsen unseres Viertels stoßen nur sehr vereinzelt neue Aktive dazu. Unsere Angebote wurden sehr unterschiedlich angenommen. Die Überlegungen von Herrn Heins dazu können Sie im Editorial lesen.
Bei der Klausurtagung unseres erweiterten Vorstands erarbeiteten wir unter der überaus kompetenten Anleitung unseres Mitglieds Jochen Schmidt von der Firma MITschmidt insbesondere auch die Stärken des Vereins. Neben den Festen, die für alle Bürger veranstaltet werden, sind dies sicher unsere Anwohnerinformationen. Ohne den Infoabend im Januar 2010 zu den Auswirkungen des FNP auf unser Viertel hätte sich schwerlich unsere größte Bürgerbewegung in Gang gesetzt. Und gemeinsam hatten wir Erfolg! Auch die Wileym@il ist eine Erfolgsgeschichte des Vereins. Wenn mir die Frage gestellt wird, was tut denn der Verein für mich, dann möchte ich antworten: was sollen wir denn **noch** für Sie tun?
Deshalb haben wir einen Fragebogen entwickelt: Wie kommt die Vereinsarbeit bei Ihnen an? Bieten wir die Aktionen an, die Sie wollen? Wollen Sie mit uns das Zusammenleben weiter entwickeln?
Folgendes an neuen Ideen wurde schon im Vorstand diskutiert:
Gerne würden wir unsere Neuzugezogenen besuchen und im Viertel willkommen heißen, weiterhin gab es schon einmal einen Versuch mit einer Pflanzentauschbörse, wir können uns einen „Hofflohmarkt“ nach Münchner Vorbild vorstellen, wir könnten Vorträge z. B. zum Thema „Mängel am Bau“ anbieten, auch ein dauerhafter Bastelkreis war schon ein paar Mal im Gespräch. Gerne würden wir die Menschen mehr mit einbeziehen, die aus anderen Ländern zu uns gekommen sind. Die größte Gruppe bilden die Bürger aus der ehemaligen Sowjetunion. Ein Austausch mit ihnen könnte, wie wir denken, sehr ergiebig für unser Zusammenleben sein.
Das Gute an der Struktur unseres Vereines ist, dass nichts unmöglich ist. Aber leider können mit unserer Stammbesetzung keine neuen Aufgaben mehr gestemmt werden.
Es würde uns sehr freuen, wenn Sie uns Ihre Meinung zu diesen Überlegungen mitteilten.
Schreiben uns über info@wileymail.de oder über die Homepage. Und/oder füllen Sie unseren Fragenbogen aus. Damit hätten wir ein kurzes Meinungsbild, das wir gegebenenfalls noch einmal etwas umfangreicher erbitten werden. Dank des freundlichen Sponsorings der ratiopharm arena verlosen wir unter den Teilnehmern unserer Umfrage zwei Karten für eine Veranstaltung Ihrer Wahl in der Arena. (cr)

Liebe Anwohner,

„Quo Vadis Bürgerverein?“, diese Frage habe ich mir in letzter Zeit öfter mal gestellt. Das wäre dann mal die Sinnfrage. Der Vorstand des Bürgervereins begab sich Anfang April in Klausur um Zukunftsstrategien zu entwickeln. Wichtige Erkenntnis war, dass die Anwohner die Angebote des BV als „Kaufladen“ sehen und die Veranstaltungen eher konsumieren. Gutes Beispiel ist der Vergleich Putzete (Teilnehmer 8) vs. Ostereiersuche (Besucher ca. 200). Veranstaltungen könnten aber wesentlich vielfältiger sein, wenn sich noch mehr Mitbürger für Aktivitäten in unserem Stadtteil erwärmen lassen würden. Leider lässt die Mitarbeit doch oft arg zu wünschen übrig.
Allerdings: Ein positiver Ausreißer war das Mittsommerfest, wo sich über 25 Anwohner zum Helfen bereit erklärten. Für eine andere Veranstaltung kommt dies leider zu spät. So wird es – nach engagierter Diskussion – in diesem Jahr keinen Nikolausbasar geben, zu wenige Helfer waren es im vergangenen Jahr und Aufwand und Ertrag stehen in ungleichem Verhältnis zueinander. Gerne würden wir mehr anbieten, z. B. Vorträge oder auch sportliche Veranstaltungen, vorausgesetzt wir finden weitere Mitstreiter, die auch gerne die unterschiedlichen Kulturen repräsentieren dürfen, denn unser Stadtteil lebt von seiner Vielfältigkeit und dem Miteinander. Auch unsere etablierte Stadtteilzeitung wileym@il bietet sich zur Mitarbeit an.
Liebe Anwohner, gehen Sie in sich, geben Sie sich einen Ruck und engagieren Sie sich für ihren Stadtteil. Seien Sie versichert, es lohnt sich. Packen wir´s an, es gibt noch viel zu tun im Wiley,

Ihr Eckhard Heins

Flohmarkt im Vorfeld

Am Samstag, den 24.09.2011 veranstaltet das Kinder- und Jugendhaus und die Freie Familieninitiative Vorfeld einen Familienflohmarkt von 16.00 – 20.00 Uhr auf der Wiese vor dem Jugendhaus (keine Standgebühr). Ferner wird eine „Spielstraße“ aufgebaut. Geboten wird auch: Kaffee und Kuchen, Getränke, Fleisch oder Wurst vom Grill. Mitmachen kann jeder. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Jugendhaus statt.

Grünzug – ja, Kleingärten – nein!

Erinnern Sie sich noch? Im Mai 2010 haben wir unsere Stellungnahmen zum damaligen Vorentwurf des Flächennutzungsplanes (FNP) 2025 für Neu-Ulm abgegeben: Keine Kleingär-

ten im Nord-Osten unmittelbar vor den Wohnhäusern und keine Umwandlung des Grünzugs Süd in Bauland.
Am 27. Juli d. J. hat der Stadtrat nun den FNP erneut behandelt und die nächste Entwurfsstufe beschlossen. Grundlage war eine überarbeitete Fassung des FNP, in der die Verwaltung die zahlreichen bei ihr eingegangenen Stellungnahmen verarbeitet hat. Dazu gehörten auch unsere Anliegen, die beide voll erfüllt worden sind!
Die neue Entwurfsfassung des FNP, die vom Stadtrat am 27.07. mit deutlicher Mehrheit (25:10) beschlossen wurde, weist keine Kleingärten am Rande unseres Wohngebietes aus, und der letzte Teil des Grünzugs ist dort nun wieder grün und kein weißer Fleck mehr (wie im Vorentwurf). Das Stück ist in dem Detailplan, in dem die verschiedenen Bauflächen ausgewiesen sind, sogar ausdrücklich als „entfallene Baufläche" gekennzeichnet.
In der Bürgerversammlung am 6.7.11 sind wir bereits über diese sehr erfreulichen Ergebnisse informiert worden. Dazu wurde ergänzend erklärt, dass „unser" Grünzugteil im kommenden Jahr gestaltet werden soll. Wir haben dort ausdrücklich darum gebeten, an der Planung mitwirken zu können, was zugesagt wurde. Außer dem haben wir darauf hingewiesen, dass sich viele Wiley -Bewohner bereit erklärt haben, die Patenschaft für einen Baum, einen Busch usw. zu übernehmen.
Frau Richtmann hat in der Stadtratssitzung am 27.07. auf dieses Bürgerengagement nochmals hingewiesen.
Sie sehen also, unser Engagement hat sich gelohnt. Herzlichen Dank allen, die hier aktiv oder mit ihrer Unterschrift mitgewirkt haben!
Wie geht es nun weiter? Die Aufstellung des FNP ist noch nicht abgeschlossen. Zunächst wird der neue Entwurf nochmals ausgelegt, bis 4.10.2011 sind wieder Stellungnahmen möglich. Über das Verfahren können Sie sich auf der Homepage der Stadt Neu-Ulm unter „Projekte" – „FNP" informieren. Auch der zum Schluss rechtskräftige FNP kann, wie die Vergangenheit mit dem derzeitigen gültigen von 1993 zeigt, jederzeit wieder in einzelnen Punkten geändert werden.
Unsere Wiley-Ergebnisse sollten aber Bestand haben, schließlich haben sich die Sprecher aller im Stadtrat vertretenen Parteien dahin geäußert, dass sie sich mit und für die Wiley-Bewohner freuen, dass diese ihren Grünzug bekommen. (vm)

In eigener Sache

Vorstandsbeschlüsse

Der Nikolausbazar wird in Zukunft nicht mehr stattfinden, weil zuwenig nachhaltiges Engagement daraus erwächst. Außerdem fällt unsere Organisatorin, Uschi Bohn, für diese Aufgabe in Zukunft aus.
Ebenfalls ist wegen mangelnder Beteiligung der Stammtisch gestrichen worden. Falls ein klares Signal aus dem Viertel kommt, könnte man diesen zu einem späteren Zeitpunkt in einem anderen Rhythmus wieder aufnehmen.

Dank

Herzlich danken wir Uschi Bohn für ihr jahrelanges Engagement bei der Organisation des Nikolausbasars.
Ein Dankeschön geht ebenfalls an Martina Maurer für ihre kompetente Mitarbeit bei der Abwicklung des Mittsommerfestes.

„Ich wohne gern im Wiley ...

... weil es im Kindergarten so schön ist."
Johannes

Unser bisheriger „Chefredakteur" Günter Gillich legte zu Ende Juli sein Amt aus beruflichen Gründen nieder. Mit dem Vorstand dankt ihm das Redaktionsteam sehr für sein überaus zuverlässiges Engagement bei der wileym@il, bei ihm war sie in besten Händen und immer gut organisiert.

Kreativkurs

Schon in den Pfingstferien hatten einige Kinder Spaß am Malen und Gestalten, deshalb bietet der Bürgerverein Wiley-Süd in Zusammenarbeit mit Frau Al-Agha auch in den Herbstferien (30.10. – 05.11.2011) vormittags einen Kreativ-Kurs für Kinder von 6 bis 12 Jahren an. Es kann mit Farben oder Ton gearbeitet werden, unter fachlicher Anleitung wird ein Gefühl für Farben und Formen vermittelt.
Kosten 5.– Euro pro Kurstag, zuzüglich Materialkosten. Anmeldung bis 25.10. per E-Mail an bv-wiley-sued@deutschland.ms oder unter Tel: 6 02 11 97 (Martina Maurer). Gerne möchte Frau Al-Agha auch einige Abende für Erwachsene anbieten. Bitte melden Sie sich bei Interesse.

Aktueller und übersichtlicher informieren wir über unsere neugestaltete Homepage, klicken Sie doch mal rein:
www.bv-wiley-sued.de

Anzeige(n)

Musik– und Kunstschule SIMON
Dipl. Musiklehrer Nikolai Simon.
Washingtonallee 39 . 89231 Neu-Ulm
...die Musikschule bei IHNEN zuhause!
Klavier
Keyboard
Akkordeon
Gitarre
Kunst
Infos unter 0176-23763643

WACKELZAHN
Praxis für Kinder- und Jugendzahnheilkunde
Dr.med.dent. Wiebke Ankner
Edisonallee 5
89231 Neu-Ulm / Wiley
Tel. 0731 176 345 6
www.praxis-wackelzahn.de

Simmler OFG
Edle Oberflächen
Autorisierter Fachverleger für 3M Windowfilms Produkte
...seit über 20 Jahren
- Sichtschutzfilme (satiniertes Glas)
- Wärmeschutzfilme (Spiegeloptik)
- Wärmeschutzfilme für denkmalgeschützte Objekte (unsichtbar)
- Automotive Sonnenschutzfilme
- Einbruchhemmende Filme
- DI-NOC™ Fassadenveredelung
- nomad™ Eingangsbeläge

Homeoffice Eisenhowerstr. 1, Tel. 0731 / 176 90 38
Produktion Messerschmittstr. 17, Tel. 0731 / 71 10 12 50

SERIE

Unsere Straßennamen

George C. Marshall, geboren am 31.12.1880 in Uniontown/Pennsylvania, wurde durch sein Wirken als amerikanischer General im 2. Weltkrieg und als Politiker in der Nachkriegszeit weltbekannt.
Winston Churchill hielt ihn für den „wahren Architekten des Sieges" der Alliierten auf dem westeuropäischen Kriegsschauplatz. Als Außenminister der Vereinigten Staaten stellte er in einer Rede am 5. Juni 1947 das „European Recovery Program" vor, das als sog. „Marshall-Plan" bekannt wurde und die Grundlagen für den Wiederaufbau Europas und insbesondere auch Deutschlands legte. Dafür erhielt er 1953 den Friedensnobelpreis und 1959 den Karlspreis.
Aus gesundheitlichen Gründen zog er sich 1949 aus der Politik zurück. Doch bereits 1950 folgte George C. Marshall einer Bitte von Präsident Truman und kehrte in die Regierung zurück. Während seiner einjährigen Amtszeit als Verteidigungsminister engagierte er sich in besonderer Weise beim Aufbau der NATO. George C. Marshall starb am 16.10.1959 in Washington D.C. und wurde auf dem Nationalfriedhof Arlington beigesetzt. (cn)

Neu im Redaktions-Team

Frau **Gisela Blumstein** übernimmt die Betreuung der Anzeigenkunden.
Herr **Marc Löchner** stellt sich mit seinem Artikel über den DAV in dieser Ausgabe vor.

„Ich wohne gern im Wiley ...

... wegen der guten Einkaufsmöglichkeiten."
Heide und Roland Wendt

Deutscher Alpenverein Sektion Neu-Ulm (DAV)

Der DAV bietet für alle Interessierten in der Turnhalle auf dem Wiley-Gelände eine Indoor-Kletteranlage an, mit der Möglichkeit zum Schnupper-Klettern. Auf einer Kletterfläche von 500 qm können Jung und Alt sich an einer Höhe bis zu 12 Metern testen. Weiterhin wird auch Klettern mit Handicap angeboten für Personen mit körperlichen Behinderungen. Ausgebildete Übungsleiter stehen mit Rat und Tat zur Seite. Nach der Sommerpause, ab dem 12.09., geht es wieder los.
Weitere Informationen zu Öffnungszeiten, Ausrüstung und Sicherheit unter
www-kletteranlage-dav-neu-ulm.de
oder beim Hallenreferenten des DAV
Jo Ranz, Tel: 0 73 48 - 2 18 36. (ml)

sparkassen dome
DAV Kletterwelt Neu-Ulm

Termine im Wiley-Süd

- **19./20.9.** Start der Pilates-Kurse
- **11.10.** 19.30 h Jahreshauptversammlung mit Anwohner-Info
- Kreativ-Kurs in den Herbstferien
- Lauftreff jeden Sonntag um 9 h Treffpunkt Eisenhower-/Marshallstraße

Anzeige(n)

Montessori-Pädagogik Förderkreis Ulm/Neu-Ulm e.V.
Informieren Sie sich über unsere Vorschule und unsere Volksschule in Neu-Ulm
Montessori-Pädagogik gibt Kindern das Vertrauen, sich Herausforderungen zu stellen und Veränderungen mit Optimismus anzugehen.
Erfahren Sie mehr unter
www.montessori-ulm.de
Montessori-Pädagogik Förderkreis Ulm/Neu-Ulm e.V.
St.-Barbara-Straße 35 · 89077 Ulm

GANZ IN IHRER NÄHE
KUNDENSERVICE, QUALITÄT UND LEISTUNG
Metzgerei Stötter
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82273
www.metzgerei-stoetter.de

salon VICTOR
für die Dame und den Herrn
Memminger Straße 167
Tel. 0731/82533
www.salon-victor.de

bäckerei Betz
Wegener Straße 5
Memminger Straße 167
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731/978000

zahnarztpraxis
sigmar gulde
Memminger Straße 175/2
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld
Telefon 07 31 / 98 49 50
Fax 07 31 / 98 49 522
Mail info@zahnarzt-gulde.de
Ab sofort haben wir
Di + Do bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet

Mittsommer im Wiley

Impressionen vom Fest

Kleine und große Tänzerinnen ...

Kurze Entspannung an der Rollenrutsche

Fulminantes Ende mit Dragena Drachentochter und Mittsommerfeuer

Munteres Treiben am Spielmobil

Kindertheater „Regenbogenstraße“ der Friedenskirche

Unwetter im Westen

Fleißige Unterstützung während des Unwetters

Aufgrund einer Organisationspanne ist das Logo der Firma Scherr und Klimke nicht auf das Plakat unseres Mittsommerfestes gedruckt worden. Wir bitten dies zu entschuldigen und danken an dieser Stelle herzlich für die finanzielle Unterstützung.

Scherr+Klimke
Architekten Ingenieure

Wir danken unserem Sponsor ratiopharm arena

Bürgerverein Wiley-Süd e.V.

Ausgabe 9 | 8/11 kostenlos
wileym@il
Stadtteilzeitung des Bürgervereins Wiley-Süd e.V.

Fragebogen

Ihre Meinung ist uns wichtig!

Der Fragebogen richtet sich an die Bewohner im Wiley-Süd. **Unter allen Teilnehmern verlosen wir zwei Eintrittskarten in die ratiopharm arena zu einer Veranstaltung Ihrer Wahl im Jahr 2012.** Gerne können Sie den Fragebogen kopieren, falls Sie das Original behalten möchten. Bitte füllen Sie den Fragebogen aus, trennen Sie Ihn ab und werfen Sie ihn bis zum 18.9.2011 bei einer der folgenden Adressen ein:

- Rother, M.-L.-King-Allee 23
- Rothfuß, Susan-Sonntag-Ring 21
- Schulz-Bohn, Washingtonallee 19
- Richtmann, Marshallstr. 60
- Koch, Helen-Keller-Str. 8
- Heins, Eisenhowerstr. 38

Für Gewinnspiel-Teilnahme bitte hier Ihre Adresse angeben:

Bitte beurteilen Sie folgende Aussagen zum Bürgerverein Wiley-Süd e.V.:

1. Der BV bewirkt, dass das Viertel zusammen wächst und befördert ein harmonisches Miteinander.

◯ Stimme ich zu ◯ stimme ich teilweise zu ◯ ich kenne den Verein noch nicht ◯ stimme ich nicht zu

2. Der BV bewirkt, dass die Meinungen der Bürger im Viertel deutlich nach außen wahrgenommen werden.

◯ Stimme ich zu ◯ stimme ich teilweise zu ◯ ich kenne den Verein noch nicht ◯ stimme ich nicht zu

3. Sind Sie Mitglied im Verein?

◯ Ja ◯ noch nicht ◯ nein

4. Wie oft haben Sie in den letzten drei Jahren an Aktionen des Vereins teilgenommen?

◯ 5 mal (oder häufiger) ◯ 3 – 4 mal ◯ 1 – 2 mal ◯ gar nicht

5. Sind Sie grundsätzlich bereit, sich *aktiv* zu beteiligen?

◯ Ja, mit ca. 2 Std./Monat ◯ Ja, mit ca. 3 Std./Vierteljahr ◯ Ja, mit ca 2 Std. /Jahr ◯ nein

Anders, nämlich.....

6. Welche neuen Aktionen wünschen Sie sich, wollen Sie diese mit gestalten?

.....

.....

Einladung zur Jahreshauptversammlung an alle Wileyaner

Am 11.10.11 findet um 19.30 Uhr im Infobüro die Jahreshauptversammlung des Bürgerverein Wiley-Süd statt. Da nicht neu gewählt werden muss, wird der formale Teil kurz sein. Das Ergebnis der Umfrage wird bekannt gegeben und es wird verkündet, wer den Preis von zwei Karten für eine Veranstaltung in der ratiopharm arena gewonnen hat. Auch eine allgemeine Information zu Fragen im Viertel werden wir vorbereiten. Wir hoffen, dass bis dahin die Anfragen aus der Bürgerversammlung im Juli beantwortet sind, so dass wir uns auch damit befassen können. Zum Abschluss gibt es einen kleinen Umtrunk. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Pilates – neuer Abendkurs

Am Montag, 19. und Dienstag, 20. September startet die nächste Runde Pilates und Bodystyling mit Pilateselementen.
Die Trainingsstunden beginnen wie folgt:

Montag 1: 9.00 – 10.00 Uhr
Montag 2: 18.30 – 19.30 Uhr neu!
Dienstag 1: 17.30 – 18.30 Uhr
Dienstag 2: 18.30 – 19.30 Uhr
Der Kurs umfasst jeweils 10 Stunden.

Bitte melden Sie sich über info@wileymail.de für Ihren Wunschtermin an und überweisen Sie die Kursgebühr von 50,– Euro bis zum 15.9.2011 auf das Konto des Bürgervereins. Konto: 10 90 · BLZ 730 900 00 bei der Volksbank Neu-Ulm, Stichwort: „Pilates", bitte mit dem jeweiligen Kurstermin.
Berücksichtigt werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs der Zahlung. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Petra Schuler Tel. 07 31 - 9 85 57 81.

Sprachenservice Eckhardt

Englisch Spanisch Schwedisch

- **Einzelunterricht / Minigruppen**
- **Intensivwochen / Sprachreisen**
- **Firmenkurse / Übersetzungen**

Termine unter:
www.sprachen-eck.de
Einzelunterricht nach Terminkalender!

Sprachenservice Eckhardt · Tel. 0731 / 36 01 67
Marlene-Dietrich-Str. 5 · info@sprachen-eck.de
89231 Neu-Ulm - Wiley · www.sprachen-eck.de